



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

AUSGABE 4/2009

09 / 2009

BÜRGERVERBINDENDES FEST **Dorftreff am Dreiländerbrunnen**

In Berg ziehen alle Vereine an einen Strang und veranstalten auf Initiative von Bürgermeister Georg Hartl gemeinsam ein großes Fest von Bergern für Berger.

Am 26. September findet erstmals ein „Dorftreff beim Dreiländerbrunnen“ statt. Die Gäste sollen dabei die Gelegenheit bekommen, die ortsansässigen Vereine und Organisationen sowie deren Aktivitäten besser kennen zu lernen. Im Mittelpunkt des Festes steht vor allem das gemeinsame Miteinander, die Kommunikation und der Austausch untereinander. Mit dabei sind derzeit: die Feuerwehr, die Berger Jugend, die Pfarre, der Dorferneuerungsverein, der Siedlerverein und der Fischerclub des Freizeitzentrums, Pensionisten und Senioren, die SPÖ-Ortsparteigruppe und Gemeinderatsfraktion, die Sportfreunde Berg sowie der Kirchenchor. Neben zahlreichen Vereinen werden auch private Gruppen bei der Gestaltung des Festes mitwirken. Gemeinderätin Silvia Fischer organisiert einen internationalen Stand, bei dem sich „zugezogene BergerInnen“ verschiedenster Herkunft präsentieren werden. Mit im Gepäck haben die Wahl-BergerInnen kulinarische Schmankerln aus ihrer Heimat, die mitunter auch



beim „Schaukochen“ zubereitet werden. Ob internationale oder nationale Kulinarik, beim vielfältigen Angebot wird für jeden Gaumen etwas dabei sein. Auch für die kleinen Besucher wird beim „Dorftreff“ so einiges geboten sein. „Kübel spritzen“, „Zielschießen“, Kürbis schnitzen und der überdimensionale „menschliche Wuzzler“ sorgen für Action, Spaß und Unterhaltung. Für Live-Musik sorgen die Bands rund um David Valentin, Michi Denk, Otto Hancke und Michal Oberman. Auch der Kirchenchor, unter der Leitung von Maria Eisenbarth, hat für Sie einige musikalische Überras-

sungen parat. Eine Tanzvorführung von Karen Dunkler und ihrer Gruppe runden das musikalische Programm ab. Die Gemeinde Berg, die mitwirkenden Vereine und Privatpersonen freuen sich auf Ihr Kommen zum Fest der Berger und ihrer Gäste.

Dorftreff

Wann? 26. September
ab 14 Uhr

Wo? Rund um den
Dreiländerbrunnen



**Liebe BergerInnen!
Geschätzte Jugend!
Werte Gäste!**

Während viele von uns die Sommermonate und die Urlaubszeit genossen, ging die Arbeit in der Gemeindekanzlei ungetrübt und zügig voran.

Unsere jungen Ferialpraktikanten in der Gemeindekanzlei und im Außenbereich lernten wieder die vielfältigen Aufgaben einer Gemeinde kennen und leisteten durch Fleiß und Freude hervorragende Arbeit im Dienste unserer Bürger, was durch viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigt wurde. Für ihren Einsatz bei brütender Hitze möchte ich Dank und Hochachtung aussprechen.

Ende August wurde nach einer Ausschreibung und einem externen Hearing die Gemeindekanzlei wieder personell auf den geplanten Sollstand gebracht. Die neue Mitarbeiterin Fr. Mag. Petra Schwartz hat bereits nach kurzer Zeit ihre Tüchtigkeit unter Beweis gestellt und befindet sich eifrig und freudig in der Einschulungsphase.

Zwei Jubiläen, 150 Jahre „Maria hilf“-Kapelle und 30 Jahre Heurigenbetrieb Pelzmann gaben vielen Bergern allen Grund zum Feiern. Bei dieser Gelegenheit durfte ich vier verdienten Bergern, Franz und Aurelia Eisenbarth sowie Herbert und Horst Pelzmann das silberne Ehrenzeichen der Gemeinde Berg verleihen.

Diese beiden Jubiläen haben gezeigt, das bei uns in Berg, dem kleinen Ort an der Grenze, die dörfliche Gemeinschaft immer im Vordergrund gestanden ist und bei einem Gläschen Wein gefördert wurde. Hier haben jung und alt, Stammbevölkerung und Zugezogene stets ein gutes Miteinander gefunden, aufgebaut und für ihre Kinder erhalten. Da auch unsere Generation die

Pflicht hat, diese schöne lebenswerte Dorfgemeinschaft für die Zukunft zu erhalten, habe ich als Bürgermeister eine Initiative ins Leben gerufen und alle Institutionen, Vereine und öffentliche Verantwortungsträger von Berg zu einer gemeinsamen Aktivität eingeladen, welche durch die Mitwirkenden mit Begeisterung aufgegriffen und diskutiert wurde. Die ersten Früchte der Teilnehmer an diesen gemeinsamen Gesprächen sind in unserem Ort bereits erkennbar.

Wer gegenwärtig aufmerksam durch den Ort spaziert oder fährt wird bemerken, dass vereinzelt alte Bänke und Sessel das Ortsbild prägen. Diese ungewöhnliche Werbemaßnahme für den **1. „Dorftreff am Dreiländerbrunnen“**, der am **Samstag, den 26. September 2009** stattfindet, soll ein Fest aller Berger Institutionen und Vereine ins Gespräch bringen. Jede teilnehmende Organisation unseres Ortes wird bei diesem Fest, ohne großen Aufwand, seine Aktivitäten in den Vordergrund stellen und den Menschen zeigen, wofür ihr freiwilliges Engagement und ihr Idealismus steht. Der Titel „Dorftreff beim Dreiländerbrunnen“ ist im Übrigen in Gesprächen mit allen teilnehmenden Organisationen entstanden.

Alle bei diesem Gemeinschaftsfest involvierten Verantwortungsträger unseres Ortes laden Sie daher ein, gemeinsam mit Ihrer Familie, Nachbarn und Freunden diesem einmaligen und überraschungsvollen Erlebnisfest beizuwohnen.

Machen wir es unseren Eltern und Vorfahren nach und erhalten unseren Kindern und Enkelkindern eine von Gemeinsamkeit getragene, gesunde und lebenswerte Basis in Berg, einem Ort mit Weitblick im Wanderparadies Königswarte.

Ihr Bürgermeister

JUBILÄUM

150 Jahre „Maria hilf“-Kapelle

Die Wallfahrtskapelle „Maria hilf“ wurde 1859 am Rande des Dorfes errichtet. Zum 150-jährigen Jubiläum lud nun die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarre zur Feier.



Am Samstag, dem 15. August 2009 wurde das 150-jährige Bestehen der „Maria hilf“ Kapelle mit einem Festakt gefeiert. Bürgermeister Georg Hartl und Ortspfarrer MMag. Artur Furman luden die Bevölkerung, sowie zahlreiche Ehrengäste, zu diesem besonderen Anlass ein. Nach dem Eintreffen der Gäste erfolgte die Begrüßung durch den Bürgermeister und den Ortspfarrer. Die darauf folgende Festmesse wurde von Generalvikar Msgr. Mag. Franz Schuster und Pfarrer MMag. Artur Furman zelebriert.

Die Kapelle wurde 1859 außerhalb des damaligen Dorfes, an einer Stelle an der ursprünglich ein Marterl mit einem Gnadenbild stand, errichtet. Früher galt die „Maria hilf“ Kapelle als Wallfahrtskapelle, zur der die Menschen aus dem Grenzraum und den umliegenden niederöster-



reichischen und burgenländischen Gemeinden pilgerten. Die Kapelle wird heute liebevoll von Franz Eisenbarth, der die Tradition von Mutter Rosa fortführt, und seiner Gattin Aurelia betreut und gemeinsam mit der Gemeinde Berg in gutem Zustand erhalten. Als Zeichen der Anerkennung für die jahrzehntelangen Bemühungen um die Betreuung der Kapelle überreichte der Bürgermeister im Anschluss an die Festmesse, Franz und Aurelia Eisenbarth das silberne Ehrenzeichen der Gemeinde Berg. Nach einigen Ansprachen fand zum Abschluss eine Agape statt, die das Fest ausklingen ließ. Im Vorfeld der Feierlichkeiten wurden die Engel-Statuen von Goldschmied Herbert Pelzmann restauriert. Malermeisterin Veronika Neufelner verhalf der Außenfassade der Kapelle zu neuem Glanz.



Gemeinde fördert Studenten

Das Land Niederösterreich hat mit dem Projekt „Semesterticket“, einen Fahrkostenzuschuss unseren StudentInnen zugesprochen. Die Gemeinde Berg hat von diesem Zuschuss einen zugewiesenen Förderanteil von 50 Prozent, das sind 25 Euro als Gemeindebeitrag für unsere StudentInnen übernommen. Die Gemeinde trägt mit diesem Anteil dazu bei, dass die finanziellen Aufwendungen für die Studenten erleichtert werden.



Heurigen-Jubiläum



Horst und Irene Pelzmann luden am Sonntag, dem 23. August zur großen Feier "30 Jahre Heurigen Pelzmann". Für die langjährigen Verdienste um die Entwicklung, Erhaltung und Weitergabe des Weinbaus in Berg erhielt Alt-Chef Herbert Pelzmann das Silberne Ehrenzeichen unserer Gemeinde. Bürgermeister Georg Hartl verlieh auch Horst Pelzmann für die Verdienste um den Weinbau in Berg sowie der Region Römerland Carnuntum das Silberne Ehrenzeichen. Junior-Chef Horst Pelzmann ehrte Franz Jungwirth, die gute Seele des Heurigenbetriebes, mit einer Urkunde für seine jahrzehntelange Unterstützung. Anlässlich der Jubiläumsfeier spielte das bekannte "Kollegium Kalksburg" auf.

Biker-Ausflug

Am Freitag, dem 28. August fand die erste große Berger Motorradausfahrt bei herrlichem Wetter statt, an der 13 Biker teilgenommen haben. Die Tour führte von Berg nach Mannersdorf, über das Leithagebirge und wieder zurück. Im Anschluss an die erste Ausfahrt genossen die Motorradfahrer, unter ihnen auch Bürgermeister Georg Hartl, die Abendstunden bei einem gemütlichen Beisammensein in der Kellergasse in Berg.



13 Biker waren bei der ersten Ausfahrt dabei.

BRENNTAG

Die Firma Brenntag sucht für den Standort in Berg ab sofort eine/n

Produktionsmitarbeiter/in

sowie eine/n

Mitarbeiter/in in der Standortadministration

Nähere Infos zu den Aufgabengebieten und Anforderungsprofilen finden Sie unter: www.gemeindeberg.at

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Foto an:
Herrn Markus Neufelner, Brenntag CEE GmbH,
2413 Berg, Wolfsthalerstraße 2.
Mail: markus.neufelner@brenntag.at

Herbst-Termine

26.09 Dorftreff	26.10 Fit Marsch
03.10 Zivilschutzalarm	05.09 SF-Jugendtag
04.10 Erntedankfest	01.11 Heldenehrung



Caritas

Betreuen und
Pflegen Zuhause

**Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Informationstag
am 17. Sept. 2009 von 10 – 13 Uhr**

Caritas Sozialstation Hainburg-Petronell
2410 Hainburg, Hauptplatz 15

Bei Kaffee und Kuchen gibt es hier Antworten auf Ihre Fragen zu den Themen Hauskrankenpflege, mobile Physiotherapie, 24-Stunden-Betreuung und Notruftelefon!
Gleichzeitig bieten wir Ihnen Blutdruckmessungen an.

Infotelefon 02165/65410